



6-fach Kombinationsimpfung

In der Kombinationsimpfung sind Eiweißbruchstücke folgender Erreger enthalten:

Diphtherie (schwere Halsentzündung)

Tetanus (Wundstarrkrampf)

Pertussis (Keuchhusten)

Hib (Haemophilus influenza Typ B; Verursacher von v.a. Lungen- und Hirnhautentzündungen)

Poliomyelitis (Kinderlähmung)

Hepatitis B (Leberentzündung)

Die 6-fach-Kombinationsimpfung wird zweimal im Abstand von acht Wochen geimpft.

Eine 3. Impfung erfolgt frühestens 6 Monate später, d.h. zu Beginn des zweiten Lebensjahres.

Auch wenn Sie skeptisch sind: Die Impfung gegen sechs Krankheiten auf einmal stellt für Ihr Baby kein Problem dar. Sie schadet dem Organismus nicht – im Gegenteil, sie trainiert und fördert die Entwicklung des Immunsystems. Bedenken Sie: Das Immunsystem hat täglich in der natürlichen Umgebung Kontakt mit einer viel größeren Anzahl Antigene. Die Impfung ist gut verträglich und die Wirksamkeit wird durch die Kombination keineswegs negativ beeinflusst.